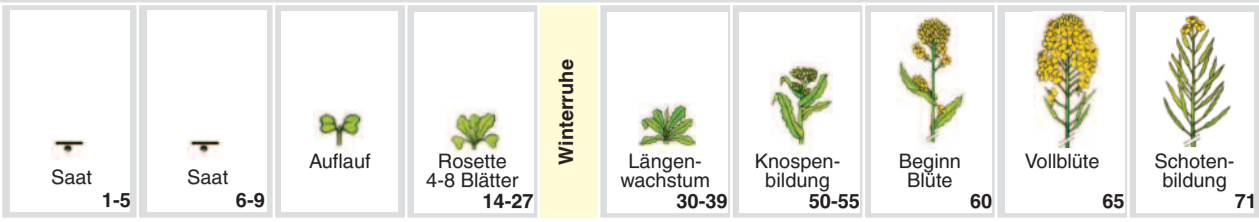


# Raps



**Silwet L-77** 0,1 l/ha in jede Spritzung bei reduzierten (100-150 l/ha) Wassermengen, verbessert die Wirkstoffverteilung.

## Unkrautbekämpfung

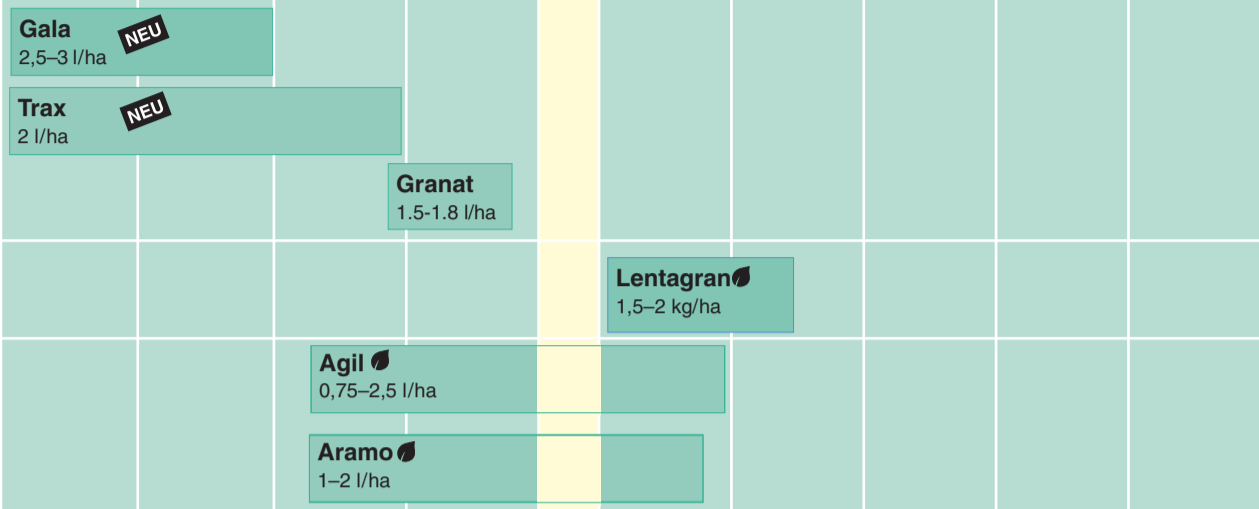
Voraufbau inkl. **Klebern**, Kamille, Taubnessel, Hirtentäschel

Ackerfuchsschwanz

Ehrenpreis, Hohlzahn, Kamille, Taubnesseln, Vogelmilch

**Quecken**, **Ausfallgetreide**, Ungräser

Ungräser, **Einjähriges Rispengras**, Ausfallgetreide



2,5 l/ha nur in leichten Böden. CS = Dank der Kapselsuspension ist Gala ausgezeichnet verträglich für den Raps.

Speziell bei verzögertem Auflaufen der Unkräuter sowie in humosen Böden. Trax und Gala dürfen nicht in der Grundwasserschutzzone S2 eingesetzt werden.

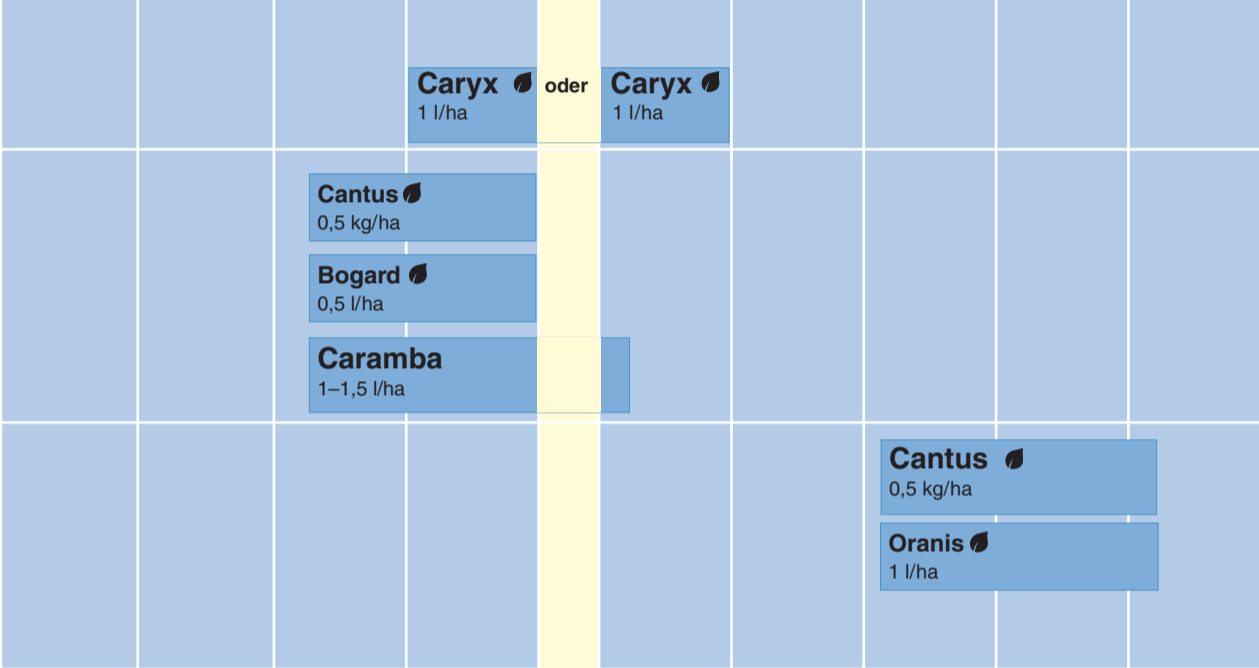
Gegen Ausfallgetreide und Ungräser 0,75 l/ha, gegen Quecke 2 l/ha, bis Bildung der Blütenknospen. Mischbar mit Cantus.

## Krankheitsbekämpfung

Wachstumsregulierung und Phoma

Phoma

Rapskrebs (Sclerotinia)



Im Herbst nach Rosettenbildung oder im Frühjahr ab Vegetationsbeginn. Max. 1 Behandlung pro Parzelle und Jahr.

**Verbessertes Wurzelwachstum.**

Max. 1 Behandlung ab Blühbeginn bis Vollblüte auf anfälligen Sorten.

## Schädlingsbekämpfung

Bei jeder Spritzung **Codacide** 1-2 l/ha, verbessert die Wirkstoffverteilung.

Schnecken

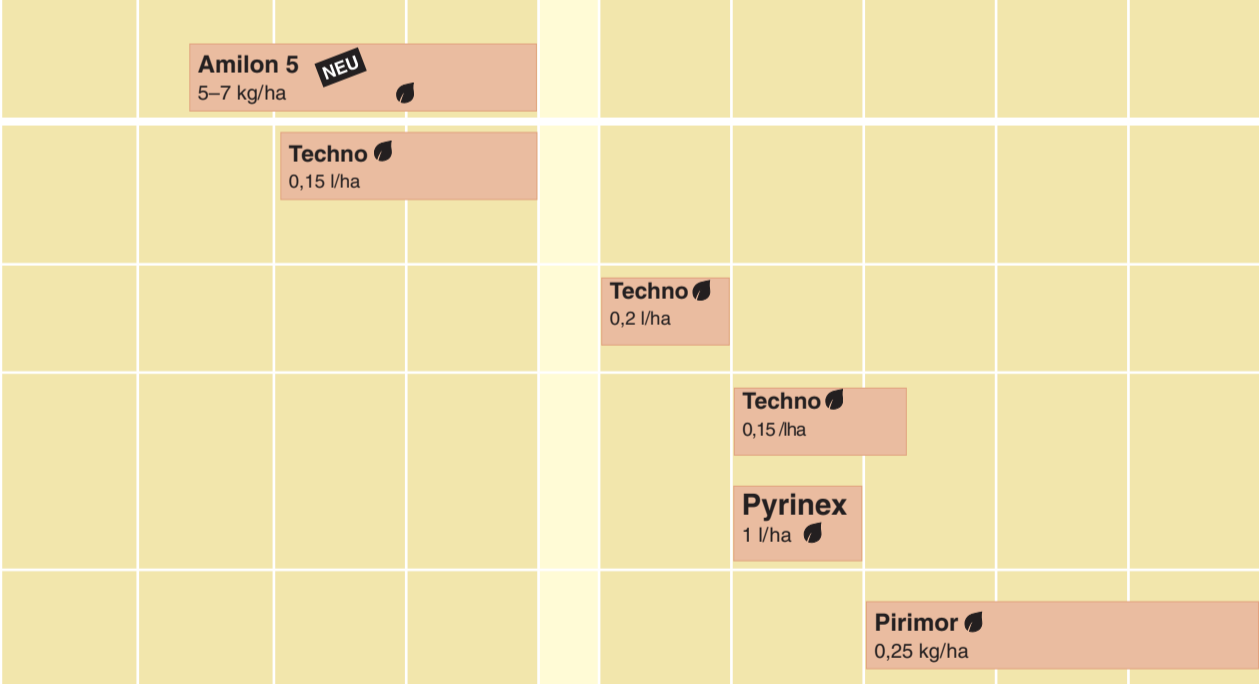
Rapserrfloh, Rapsblattwespenlarven

Rapsstengelrüssler

Kohlschotenrüssler, Kohlschottengallmücke

Rapsglanzkäfer (inkl. resistente Stämme)

Blattläuse



Kontrolle beim Keimen der Saat.

Bei allen Insektiziden 1-2 l/ha Codacide beimischen oder 0,1 l/ha Silwet L-77 bei tiefen Wassermengen. Befallskontrolle bis Mitte Oktober durchführen.

Behandlung, sobald 10% der Pflanzen Einstiche aufweisen (Triebhöhe 2-3 cm). Wartefrist: 6 Wochen.

Schadsschwellen: Glanzkäfer BBCH 51 1-2 Käfer/ Pflanze, BBCH 52-53 4 Käfer/Pflanze und BBCH 55-59 5-6 Käfer/Pflanze. Schotenrüssler: 1 Käfer/Pflanze

Bei Auftreten. Abends spritzen, ausserhalb Bienenflug. Wartefrist 4 Wochen.

## Blattdüngung

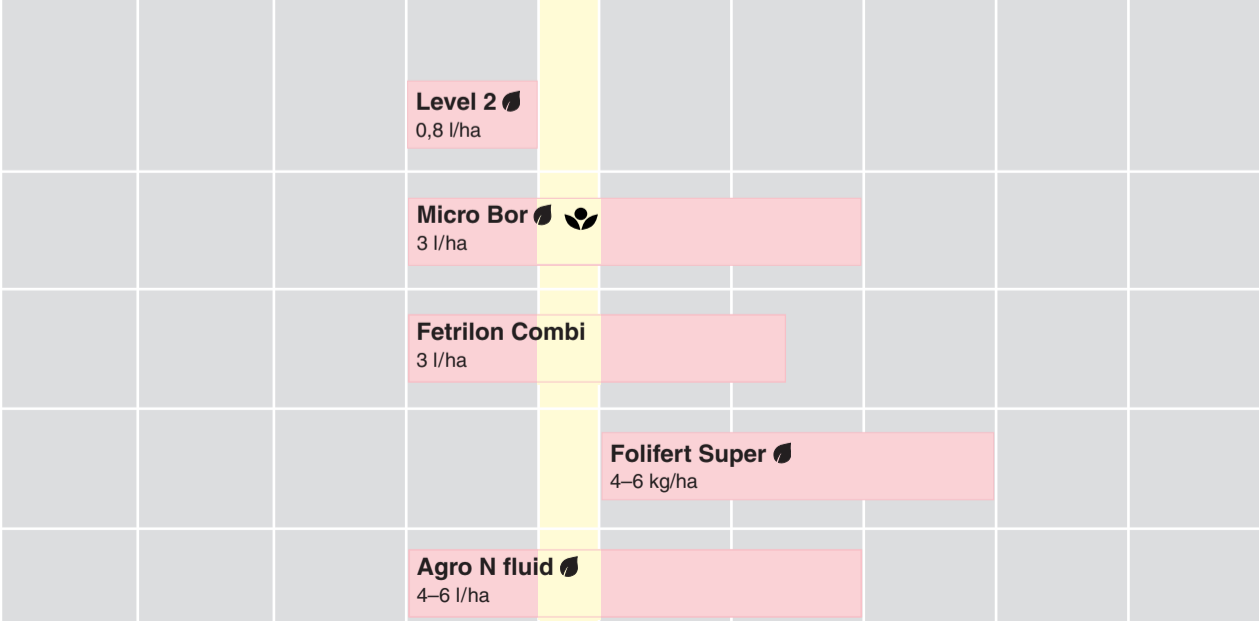
Starter und Booster für starke Wurzelbildung

Bormangel

Spurenelemente Mg, B, Mn, u.a.

Wachstumsförderung

Schwefel und Stickstoff



Mischbar mit Gräserherbiziden LG.

Vegetationsbeginn bis Knospenbildung.

Fördert Blütenansatz und Befruchtung.

Mischbar mit Insektiziden LG.

Mischbar mit Insektiziden LG.

= ÖLN: Beachten Sie den ökologischen Leistungsnachweis der für Ihr Gebiet zuständigen Kommission.